

**Arbeitslosenquote nur leicht gestiegen**

Mai 2024

„Trotz der allgemeinen Konjunkturlage, mit einer stagnierenden wirtschaftlichen Entwicklung, stieg die Arbeitslosenquote in Vorarlberg nur leicht an“, informiert AMS Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter über die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosenquote hat sich gegenüber dem Vorjahr von 5,1 Prozent auf 5,4 Prozent erhöht. Die Zahl der Arbeitslosen ist gegenüber dem Vorjahr um 635 Personen auf 9.792 angestiegen. „Damit haben wir im Bundesländervergleich mit 6,9 Prozent den drittniedrigsten Anstieg nach Tirol und Kärnten“, analysiert Bereuter. Die größte Gruppe der Vorgemerkten, rund 48 Prozent, hat mit maximal einem Pflichtschulabschluss keine abgeschlossene Ausbildung. „Bei dieser Personengruppe haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Arbeitslosigkeit durch Ausbildung und Qualifizierung zu bekämpfen“, so Bereuter. „Dadurch werden wir die Arbeitsmarkchancen der niedrig qualifizierten Vorgemerkten deutlich erhöhen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Besetzung der hohen Anzahl an offenen Fachkräftestellen“, ist Bereuter überzeugt.

Mit Ende Mai 2024 waren 9.792 Personen beim AMS Vorarlberg arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Zuwachs von 635 Personen oder 6,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Davon waren 412 (+8,4 %) männlich (inkl. alternativen Geschlechtern) und 223 (+5,3 %) weiblich. Zum Stichtag konnten 54,1 Prozent der 722 Vorgemerkten mit einem Berufswunsch im Gastgewerbe eine Einstellzusage für die kommenden Wochen vorweisen. Den größten Zuwachs nach Altersgruppen gab es bei den Jugendlichen (bis 25 Jahren) mit 179 oder 17,1 Prozent. Von diesen 1.226 Jugendlichen konnten 50,8 Prozent als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen. Insgesamt waren im Mai 2024 2.494 Personen in einer Schulung, dies entsprach einem Anstieg von 133 Personen oder 5,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Lehrstellensuchenden um 89 oder 51,4 Prozent auf 262 Personen. Dem gegenüber standen 288 offene Lehrstellen, das entsprach einem Minus von 27 (8,6%) im Vergleich zum Vorjahresmonat.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	171.000	+1.000	+0,5%
Frauen	81.000	+1.000	+1,5%
Männer und alternative Geschlechter	90.000	+/- 0	-0,3%
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.792	+635	+6,9%
<b>Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote</b>	5,4%	0,3	% - Punkte
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.494	+133	+5,6%
<b>beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen</b>	4.922	-421	-7,9%

**vorgemerkte Arbeitslose**

- ▶ 48,2 Prozent oder 4.724 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 5.641 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 368 (+7,0 Prozent), davon 278 (+10,4 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und 90 (+3,5 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.553 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 15,9 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 159.
- ▶ Nennenswerte Rückgänge gab es nur bei den Lehr- und Kulturberufen (-27). Zuwächse gab es bei den Hilfsberufen (+173), den Handelsberufen (+99), den Büroberufen (+98), den Metall- und Elektroberufen (+72), den Techniker\_innen und im Fremdenverkehr (jeweils +48) sowie in den Bauberufen (+43).
- ▶ Österreichweit stieg die Arbeitslosenzahl auf 272.997, was einem Anstieg von 24.960 Personen oder 10,1 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach. Vorarlberg konnte mit 6,9 Prozent den drittniedrigsten Anstieg nach Tirol und Kärnten verzeichnen.

**Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote**

- ▶ Mit 5,4 Prozent hat Vorarlberg gemeinsam mit der Steiermark die viertniedrigste Arbeitslosenquote (Österreich 6,4 Prozent). Eine niedrigere Quote konnten nur Salzburg (3,9 %), Oberösterreich (4,2 %) und Tirol (4,6 %) vorweisen.

**Schulungsteilnehmende**

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 2.494 Personen (+133) gegenüber dem Vorjahr.

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende**

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 768 oder 6,7 Prozent auf 12.286 Personen.

**beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen**

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es in den Gesundheitsberufen (+49). Rückgänge gab es in den Büroberufen (-113), den Handelsberufen (-106), den Hilfsberufen (-70), bei den Metall- und Elektroberufen (-57) sowie den Bauberufen (-30).

## vorgemerkte Arbeitslose

Mai 2024

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose</b>	9.792	+635	+6,9%
Frauen	4.448	+223	+5,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5.344	+412	+8,4%
Inländer und Inländerinnen	5.666	+282	+5,2%
Frauen	2.579	+110	+4,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.087	+172	+5,9%
Ausländer und Ausländerinnen	4.126	+353	+9,4%
Frauen	1.869	+113	+6,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.257	+240	+11,9%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	809	+27	+3,5%
Frauen	230	-48	-17,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	579	+75	+14,9%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.553	-159	-9,3%
Frauen	816	-65	-7,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	737	-94	-11,3%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	15,9%	-2,8	%-Punkte
Frauen	18,3%	-2,5	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	13,8%	-3,1	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.226	+179	+17,1%
Frauen	496	+69	+16,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	730	+110	+17,7%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.641	+368	+7,0%
Frauen	2.681	+90	+3,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.960	+278	+10,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.925	+88	+3,1%
Frauen	1.271	+64	+5,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.654	+24	+1,5%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.574	+52	+2,1%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,3%	-1,3	%-Punkte
<b>nach höchster abgeschlossener Ausbildung</b>			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.724	+412	+9,6%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	48,2%	+1,1	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.107	+152	+5,1%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	498	+2	+0,4%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	756	+53	+7,5%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	566	+64	+12,7%

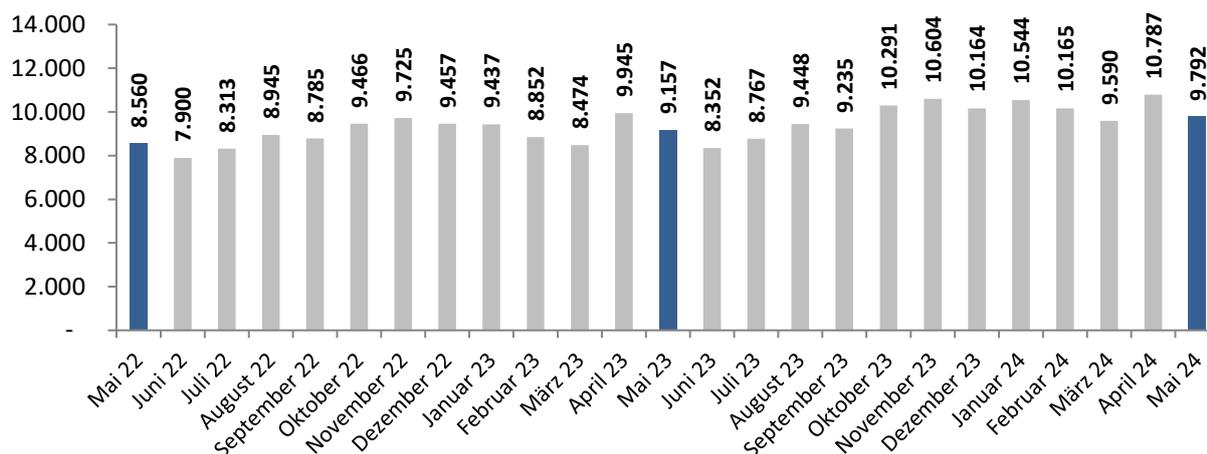
**vorgemerkte Arbeitslose**

Mai 2024

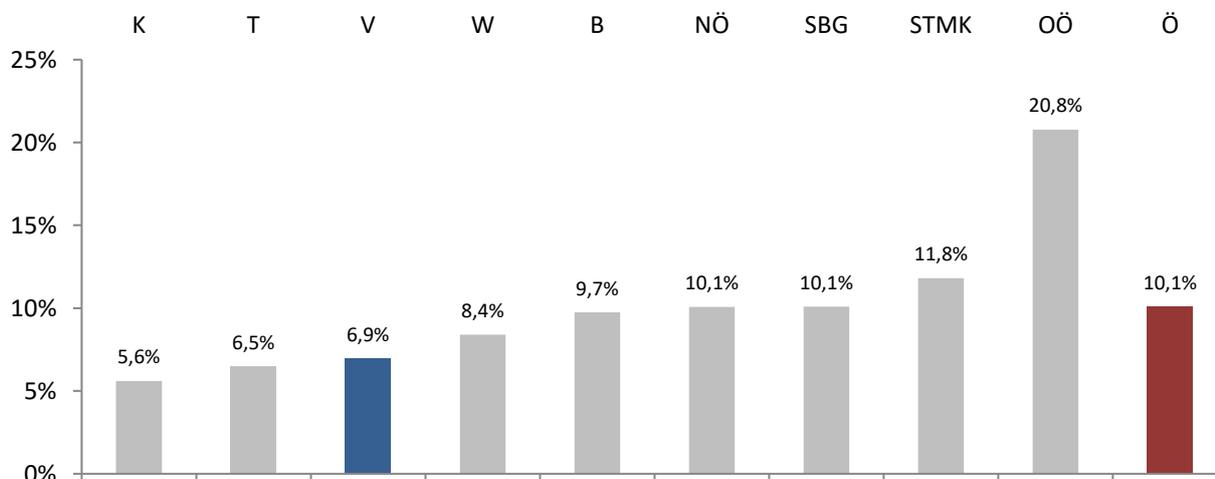
**zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch**

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.439	+173	+7,6%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	1.334	+48	+3,7%
allgemeine Büroberufe	1.250	+98	+8,5%
Handelsberufe	1.014	+99	+10,8%
Metall- und Elektroberufe	644	+72	+12,6%
Reinigungsberufe	448	+26	+6,2%
Techniker und Technikerinnen	379	+48	+14,5%
Bauberufe	335	+43	+14,7%
Lehr- und Kulturberufe	323	-27	-7,7%
Gesundheitsberufe	319	+18	+6,0%
Verkehrsberufe	280	+26	+10,2%

**vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf**



**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr**

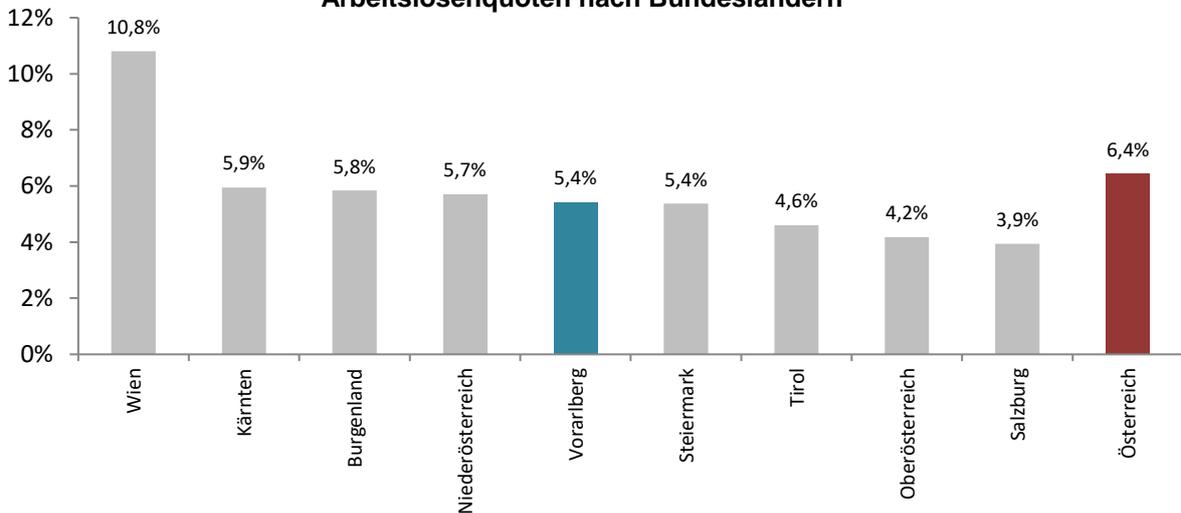


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
<b>Arbeitslosenquote</b>	5,4%	+ 0,3 % - Punkte
Frauen	5,2%	+ 0,2 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5,6%	+ 0,4 % - Punkte

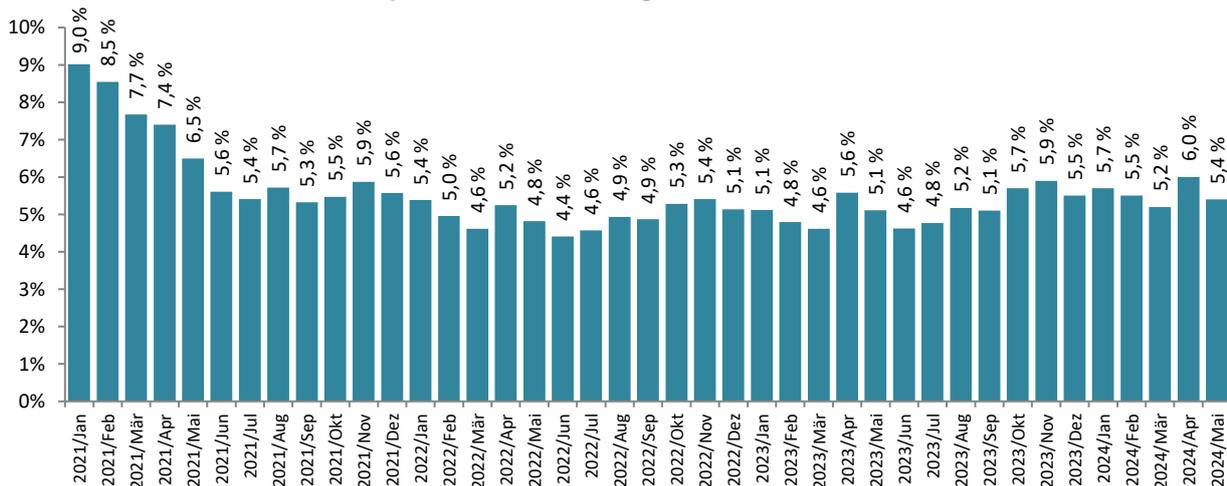
Arbeitslosenquoten Mai 2024 ( mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2024	2023	%-Punkte
Burgenland	5,8%	5,4%	+ 0,5
Kärnten	5,9%	5,7%	+ 0,3
Niederösterreich	5,7%	5,2%	+ 0,5
Oberösterreich	4,2%	3,5%	+ 0,7
Salzburg	3,9%	3,6%	+ 0,3
Steiermark	5,4%	4,8%	+ 0,5
Tirol	4,6%	4,3%	+ 0,3
Vorarlberg	5,4%	5,1%	+ 0,3
Wien	10,8%	10,1%	+ 0,7
<b>Österreich</b>	<b>6,4%</b>	<b>5,9%</b>	<b>+ 0,5</b>

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquoten für Vorarlberg von Januar 2021 bis Mai 2024

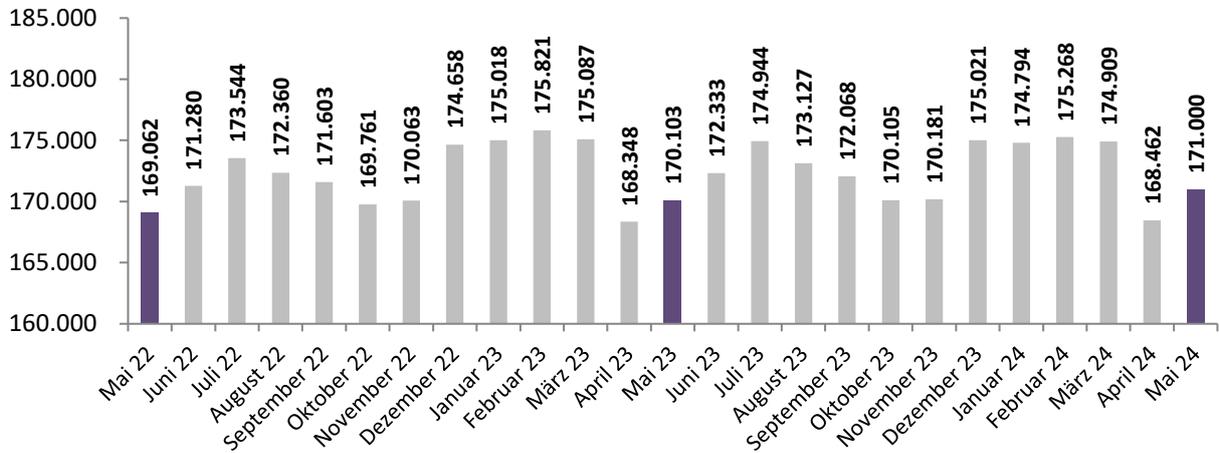


**unselbstständig Beschäftigte**

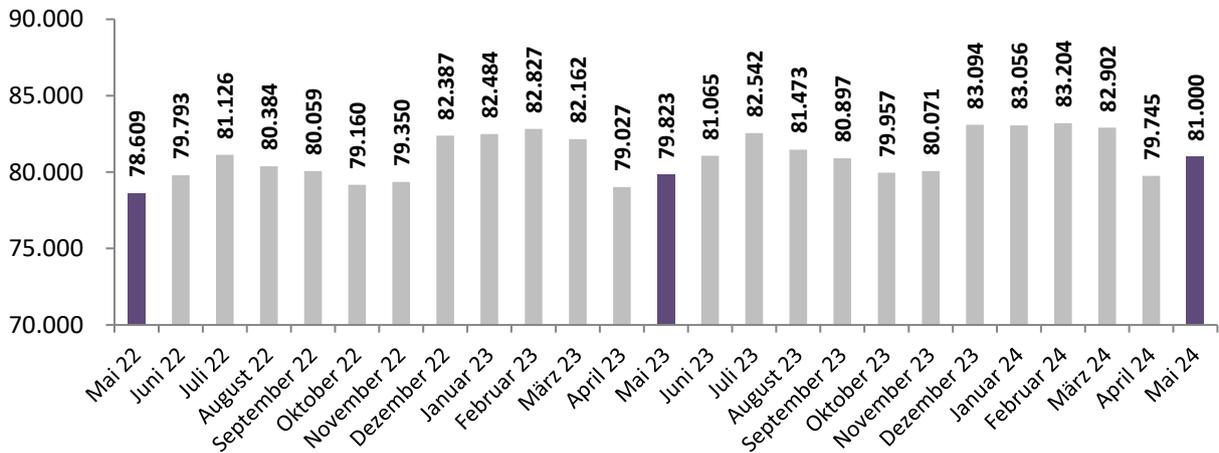
Mai 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)</b>	171.000	+1.000	+0,5%
Frauen	81.000	+1.000	+1,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	90.000	+/- 0	-0,3%

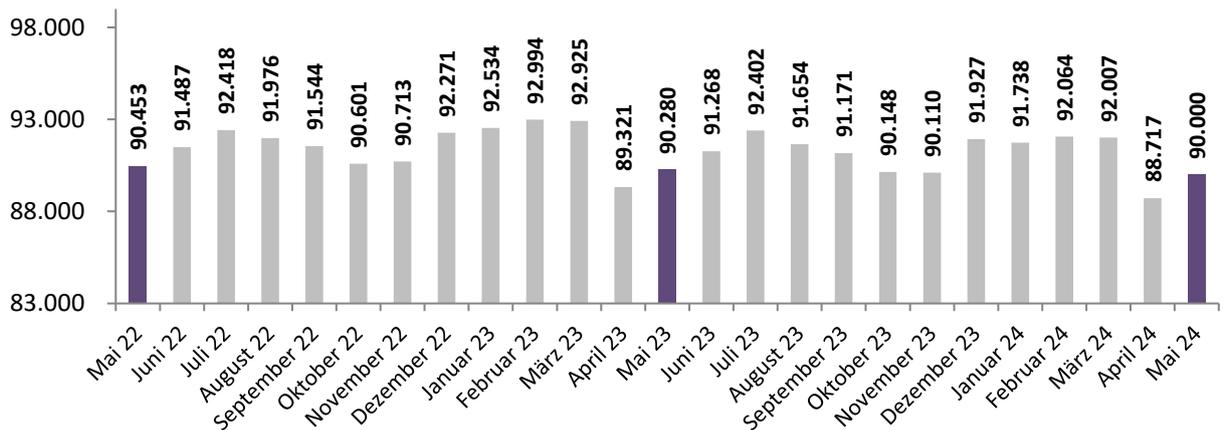
**unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)**



**Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)**



**Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)**

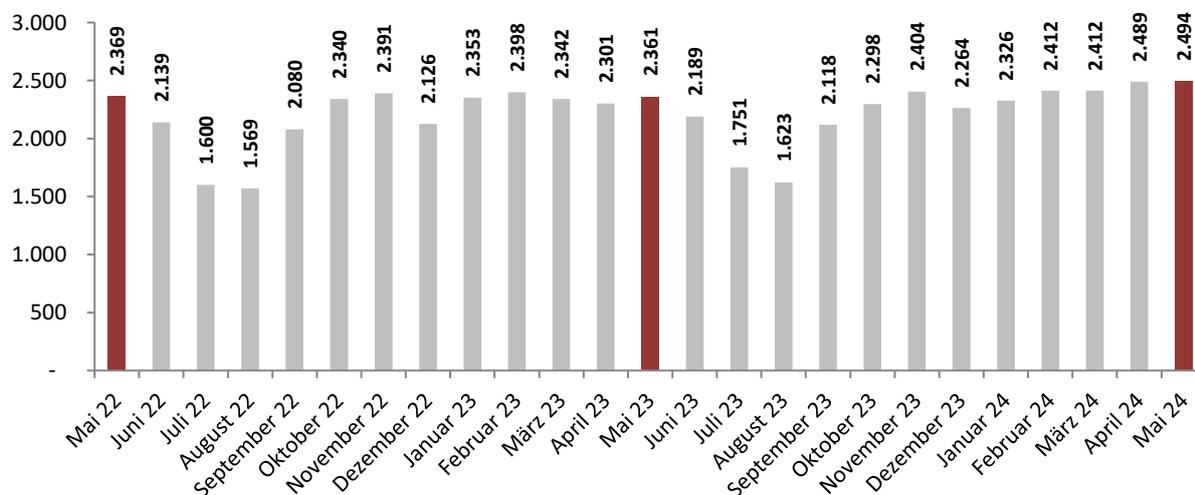


## Schulungsteilnehmende

Mai 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>Schulungsteilnehmende</b>	2.494	+133	+5,6%
Frauen	1.375	+19	+1,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.119	+114	+11,3%
Inländer und Inländerinnen	1.370	-49	-3,5%
Frauen	791	-19	-2,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	579	-30	-4,9%
Ausländer und Ausländerinnen	1.124	+182	+19,3%
Frauen	584	+38	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	540	+144	+36,4%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	508	+139	+37,7%
Frauen	173	+17	+10,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	335	+122	+57,3%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.041	+75	+7,8%
Frauen	475	-4	-0,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	566	+79	+16,2%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.250	+55	+4,6%
Frauen	783	+23	+3,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	467	+32	+7,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	203	+3	+1,5%
Frauen	117	+/- 0	+/- 0,0 %
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	86	+3	+3,6%

## Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

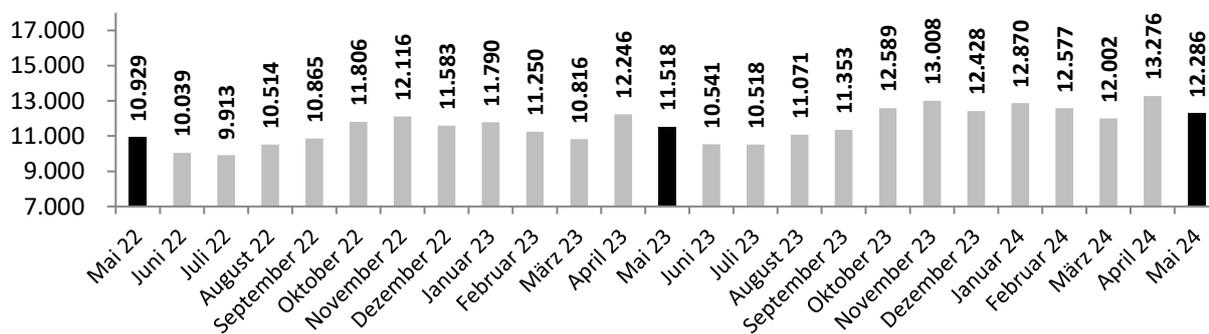


**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende**

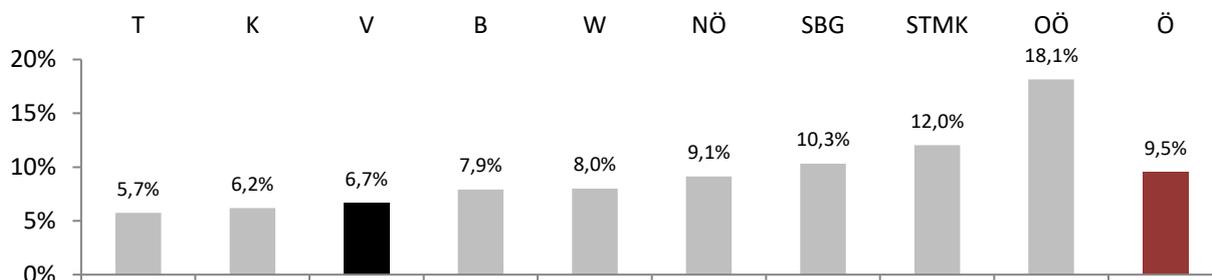
Mai 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende</b>	12.286	+768	+6,7%
Frauen	5.823	+242	+4,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	6.463	+526	+8,9%
Inländer und Inländerinnen	7.036	+233	+3,4%
Frauen	3.370	+91	+2,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.666	+142	+4,0%
Ausländer und Ausländerinnen	5.250	+535	+11,3%
Frauen	2.453	+151	+6,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.797	+384	+15,9%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.317	+166	+14,4%
Frauen	403	-31	-7,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	914	+197	+27,5%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.267	+254	+12,6%
Frauen	971	+65	+7,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.296	+189	+17,1%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.891	+423	+6,5%
Frauen	3.464	+113	+3,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.427	+310	+9,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	3.128	+91	+3,0%
Frauen	1.388	+64	+4,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.740	+27	+1,6%

**vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf**



**Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr**

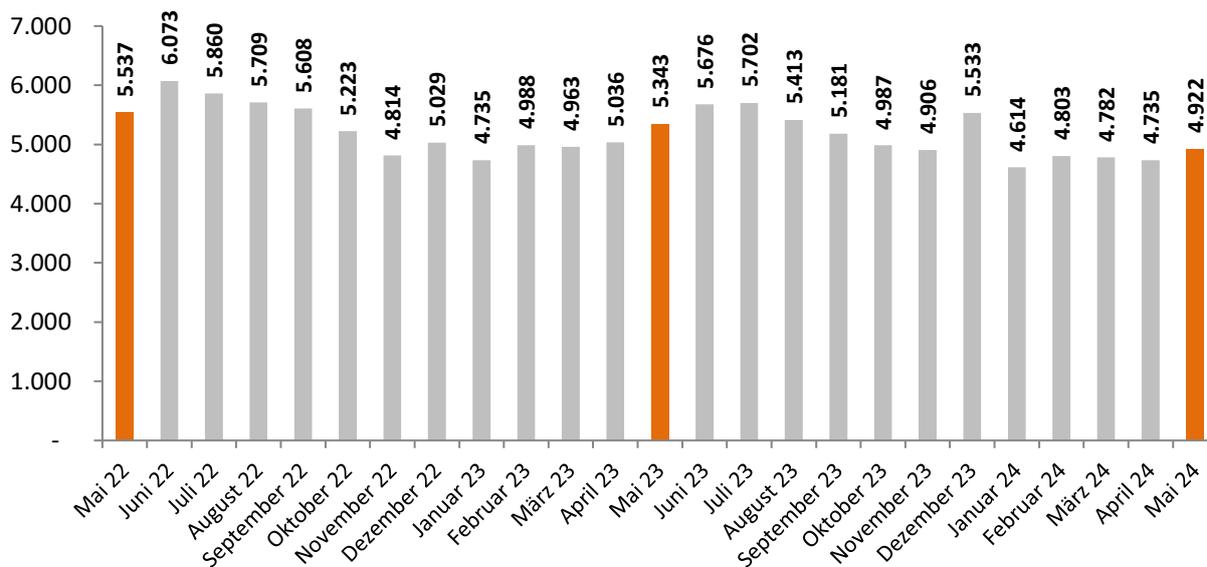


## beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Mai 2024

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
<b>nach zusammengefassten Berufsgruppen</b>	<b>4.922</b>	<b>-421</b>	<b>-7,9%</b>
Metall- und Elektroberufe	890	-57	-6,0%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	648	-25	-3,7%
Handelsberufe	563	-106	-15,8%
Gesundheitsberufe	438	+49	+12,6%
allgemeine Büroberufe	434	-113	-20,7%
Techniker und Technikerinnen	412	-54	-11,6%
Bauberufe	339	-30	-8,1%
Hilfsberufe allgemeiner Art	242	-70	-22,4%
Verkehrsberufe	210	-2	-0,9%
Reinigungsberufe	124	-39	-23,9%
<b>Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen</b>			
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,0	+/- 0,0	
<b>gefordertes Ausbildungsniveau für die offene Stelle</b>			
max. Pflichtschulbildung	1.633	-303	-15,7%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	33,2%	-3,1	%-Punkte
mit Lehrausbildung	2.394	-63	-2,6%
mit mittlerer Ausbildung	249	+23	+10,2%
mit höherer Ausbildung	332	+/- 0	+/- 0,0 %
mit akademischer Ausbildung	313	-73	-18,9%

## offene Stellen im Jahresverlauf



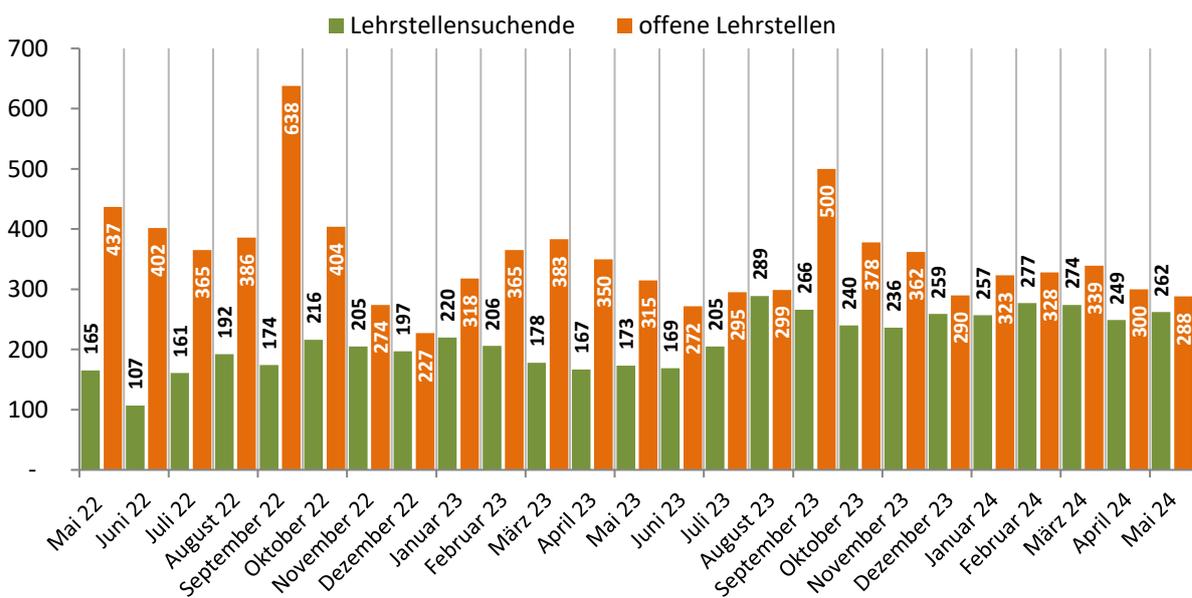
Lehrstellenmarkt		Mai 2024	
sofort verfügbare Lehrstellensuchende	262	+89	+51,4%
Frauen	87	+30	+52,6%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	175	+59	+50,9%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	288	-27	-8,6%

**Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende**

Lehrstellenandrangsziffer	0,9	+0,4
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 1.093 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 149 Stellen entsprach.

**Lehrstellensuchende und offene Lehrstellen im Jahresverlauf**



**weitere Informationen**

Fachbegriffe und Definitionen:

[www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe](http://www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe)

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

[www.ams.at](http://www.ams.at)

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6900 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 3. Juni 2024